



Bildungszentrum



## Bildungsletter - November 2010

Liebe Bildungsinteressierte

Es freut uns, Sie auf einige Berufsbilder aufmerksam zu machen, bei denen das Bildungszentrum WWF im Rahmen der Vernehmlassung interveniert hat, damit die nachhaltige Ressourcennutzung, die Energieeffizienz und der Schutz der Biodiversität in der Berufsbildung verankert werden.

Das Bildungszentrum WWF hat bis heute über 150 Berufsreformen begleitet – teilweise mit beachtlichem Erfolg – und stets mit dem Ziel, ökologische Grundsätze in die Berufswelt zu bringen.

Hier eine Auswahl unserer letzten Interventionen:

- > [Baumeister/-in HFP](#)
- > [Kaminfeger/-in EFZ](#)
- > [Ofenbauer/-in EFZ](#)
- > [Recyclist/-in EFZ](#)
- > [Plattenleger/-in EFZ](#)
- > [Maurer/-in EFZ](#)
- > [Bäcker-Konditor-Confiseur/-in EFZ](#)

### Baumeister/-in HFP

Energieeffizienz, nachhaltiges Bauen und CO<sub>2</sub>-Reduktion sind eine der Hauptherausforderungen der Baubranche. Nebst den Vorschriften, die für Neu- oder Umbauten eingehalten werden müssen, achten zusätzlich auch die Kundinnen und Kunden immer stärker auf die Energiebilanz von Gebäuden. Das Bildungszentrum WWF fordert deshalb, dass die Baumeisterinnen und Baumeister die Labels und Standards des nachhaltigen Bauens kennen und anwenden und die Kunden in der Planung diesbezüglich beraten können.

[^ nach oben ^](#)

### Kaminfeger/-in EFZ

Die neue Luftreinhalteverordnung LRV ist für die Kaminfegerinnen und Kaminfeger eine Chance, da sie die Grundlage für eine moderne, effiziente und umweltfreundliche Holzenergienutzung schafft. Denn die steigende Zahl an verkauften Wärmepumpen setzt Kaminfeger unter Druck. Aus Sicht des Bildungszentrums WWF sollen die Kaminfeger deshalb Kunden in Energiefragen beraten können, insbesondere bei der Sanierung und beim Ersatz von Heizanlagen. Die Beratung dient der Umwelt und gibt den Kaminfegern eine Perspektive in ihrem Berufsfeld.

[^ nach oben ^](#)

### **Ofenbauer/-in EFZ**

Ofenbauerinnen und Ofenbauer müssen – so verlangt es das Bildungszentrum WWF – ökologische Zusammenhänge in Bezug auf Holzfeuerungen kennen. Auch sollen sie die Anlagevorschriften für Abgasleitungen und Brandsicherheit beherrschen und die Bundesverordnungen zu Effizienz und Luftreinhaltung kennen. Denn aus Sicht des Umweltschutzes – insbesondere bezüglich Emissionen – sind diese Vorschriften und Verordnungen von grosser Bedeutung, weshalb sie fester Bestandteil der Ausbildung sein müssen.

[^ nach oben ^](#)

### **Recyclist/-in EFZ**

Recyclistinnen und Recyclisten üben in einer auf Wiederverwertung und Nachhaltigkeit ausgerichteten Gesellschaft eine wichtige Funktion aus. Das Bildungszentrum WWF setzt sich dafür ein, dass im neuen Bildungsplan auf gewisse Aspekte des Umweltschutzes noch mehr Gewicht gelegt wird. Kenntnisse über Abfallbewirtschaftung und Sonderabfälle sowie über den Rohstoffkreislauf und die damit verbundenen Probleme für die Umwelt sollen vertieft und zu wichtigen Bausteinen der Grundausbildung werden.

[^ nach oben ^](#)

### **Plattenleger/-in EFZ**

Plattenlegerinnen und Plattenleger haben grossen Einfluss auf die Materialentscheide ihrer Kunden. Deshalb ist es wichtig, dass sie auch über Beschaffenheit und Eigenschaften von ökologischen Plattenmaterialien Bescheid wissen. Das Bildungszentrum WWF verlangt, dass die Lernenden in der Grundbildung über die Platten in Bezug auf Langlebigkeit, Wärmespeicherung und Energieeffizienz sowie deren Einfluss auf die Gesundheit der Menschen informiert werden. Neu sollen die Plattenleger Kenntnisse über die Ökobilanz der Materialien (wie z.B. Graue Energie, Recycling oder Abbaubarkeit) erhalten.

[^ nach oben ^](#)

### **Maurer/-in EFZ**

Die Maurerinnen und Maurer sollen lernen, gesetzliche Umweltschutzaufgaben sowie betriebliche Umweltschutzmassnahmen zu beachten, pflichtbewusst anzuwenden und Verbesserungspotenzial zu erkennen. Laut WWF sollen die Maurer in der Materialbeschaffung ökologische Kriterien berücksichtigen und mit Betriebsmaterialien sparsam und sorgsam umgehen. Zudem müssen sie lernen, Abfälle und Sondermüll zu vermeiden, vermindern, recyceln sowie fachgerecht zu entsorgen.

[^ nach oben ^](#)

### **Bäcker-Konditor-Confiseur/-in EFZ**

Beim Berufsbild Bäcker-Konditor-Confiseur/-in möchte das Bildungszentrum WWF, dass die Auszubildenden nebst den konventionellen auch biologische und fair gehandelte Rohstoffe und Produkte kennen – sowie deren Auswirkung auf eine gesunde Ernährung. Zudem sollen die angehenden Bäckerinnen, Konditore und Confiseure lernen, sich bezüglich Energie und Ressourcen ökologisch zu verhalten, was sich wiederum auf die Umweltbilanz im Betrieb auswirkt.

[^ nach oben ^](#)

Weitere Stellungnahmen zu ausgewählten Berufen finden Sie unter

[www.wwf.ch/berufsbildung](http://www.wwf.ch/berufsbildung)

Besuchen Sie auch unsere Internetplattform [www.umwelt-berufe.ch](http://www.umwelt-berufe.ch)

Danke für Ihr Interesse!

Bildungszentrum WWF  
Bollwerk 35  
3011 Bern  
Telefon: 031 312 12 62

[E-Mail](#)

[www.wwf.ch/bildungszentrum](http://www.wwf.ch/bildungszentrum)

[^ Zum Anfang ^](#)

---

Das Bildungszentrum WWF verwendet persönliche Daten nur für Eigenzwecke und gibt sie nicht an Dritte weiter.

Meine Adresse hat sich geändert: [E-Mail](#)

Ich möchte den Kursletter nicht mehr erhalten: [E-Mail](#)

Foto: Maurice Grünig/Bildungszentrum WWF